



89/2010

Kiel, 10. Mai 2010

Untersuchungsausschuss prüft Aussageverweigerung der BDO-Prüfer

Kiel (SHL) – In seiner heutigen Sitzung hat sich der Parlamentarische Untersuchungsausschuss zur HSH-Nordbank mit der ursprünglich für heute geplanten Vernehmung der beiden Wirtschaftsprüfer Michael Rohardt und Manfred Erlemann (BDO Deutsche Warentreuhand) befasst. Wilfried Wengler, Vorsitzender des Untersuchungsausschusses, teilte danach mit:

„Die BDO-Prüfer Rohardt und Erlemann haben überraschend und erst wenige Tage vor ihrer für den 10.05.2010 vorgesehenen Vernehmung angekündigt, sich nicht zur Sache zu äußern und auf ein umfassendes Auskunftsverweigerungsrecht zu berufen. Der Ausschuss wird gründlich prüfen, ob den BDO-Prüfern ein Recht zur Aussageverweigerung zusteht und behält sich die erneute Ladung zu einem späteren Zeitpunkt ausdrücklich vor.“